Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokal.
Eingang: Plautzengasse № 385.

No. 209. Donnerstag, den 8. September. 1842.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 6. und 7. September 1842.

Herr Gutsbesitzer Baron v. Arnim aus Schwartow, Herr Partikulier F. Levebel aus Stettin, die Herren Kaufleute C. Fertsch aus Frankfurt a. M., C. Kammeyer aus Bremen, C. Pörke aus Berlin, logiren im Englischen Hause. Die Herren Kaufleute F. Schulte aus Crefeld, J. Schwolow und M. Meyer aus Stettin, französischer Sprachlehrer Herr Riemain aus Königsberg, logiren im Hotel de Berlin. Herr Gutsbesitzer Tornier aus Königsdorf, log. im Hotel de St. Petersburg.

Bekanntmachung.

1. In Betreff des zu Michaeli dieses Jahres eintretenden Wohnungswechsels wird auf den Grund des Gesetzes vom 30. Juni 1834 (Gesetzsammlung pro 1834 № 15. Seite 92.) hiedurch zur Kenntniß des resp. Publikums gebracht:

daß mit dem 1. Oktober c. der Anfang zur Räumung gemacht, so daß am 9. desselben Monats die alte Wohnung, bei Vermeidung der sofortigen Heraussetzung durch den Executor, völlig geräumt sein muß.

Der fällig werdende Miethszins muß vor Ablauf dieses Quartals — also vor dem 1. Oktober c. — berichtigt sein; widrigenfalls den Vermiethern, nach Vorschrift der Danziger Willkühr Artikel 13. Cap. II. das Recht zusteht, gegen die säumigen Miether, auf sofortige Zahlung desselben, sowie auf Sicherstellung des Mobiliars und sonstigen in der gemietheten Wohnung befindlichen Effecten auf deren Kosten zu klagen.

Zur Aufnahme der Klagen in Miethsstreitigkeiten sind die Herren Referendarien Döring und Schellwien deputirt, und können sich die Interessanten während der Dauer des Wohnungswechsels in den Geschäftsstunden Vor- und Nachmittags bei denselben in dem Instructions-Zimmer für Bagatell- und Injurienprozesse melden.

Danzig, den 5. September 1842.

Königliches Land- und Stadtgericht.

AVERTISSEMENTS

2. Der Königl. Polizei-Rath a. D. Johann Gottlieb Kuffs und dessen verlobte Braut Marianna Sikorska in Danzig haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 11. August c. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes in der von ihnen einzugehenden Ehe ausgeschlossen.

Marienwerder, den 23. August 1842.

Königliches Ober-Landes-Gericht.

3. Der Seidenfärber Ludwig Ferdinand Lindenberg und die Jungfrau Louise Emilie Kleist haben durch einen vor dem Königl. Ober-Landes-Gerichte zu Cöslin unterm 11. August c. errichteten Vertrag die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes, für ihre einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 16. August 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

4. Der Oekonom Julius Johann August Rosien von Hundertmark und die Jungfrau Renate Florentine Wohlert haben mittelst gerichtlichen Vertrags vom heutigen Tage die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für ihre einzugehende Ehe gänzlich ausgeschlossen.

Danzig, den 24. August 1842.

Königl Land- und Stadtgericht.

5. Der Alexander Widrowski in Seefeld und seine Braut die Wittwe Marianne Reschke geb. Krolick haben gemäß gerichtlichen Vertrages vom 30. Juli c. für ihre künftige Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Carthaus, den 4. August 1842.

Königliches Landgericht.

Entbindungen.

6. Heute um 5 Uhr Morgens wurde meine liebe Frau durch des Herrn gnädige Hülfe von einem gesunden Töchterchen glücklich entbunden, welches ich hiemit allen Freunden und Bekannten ergebenst anzeige.

Danzig, den 7. September 1842. J. G. Köhly.

7. Die heute Mittags gegen 12 Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau Bertha geb. Reichmann von einem gesunden Mädchen, zeiget Theilnehmenden Freunden hiemit ergebenst an.

Königsberg, den 4. September 1842. Otto Hermenau,

Regierungs-Sekretair und Rendant.

Anzeigen.

8.

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf das diesseitige Programm vom 26. Juli c. wird bekannt gemacht, daß das Pferderennen bei Danzig am 12. d. M. Vormittags 10 Uhr beginnen wird. Specielle Programme mit Bezeichnung der Rennpferde p. p. werden am Tage vor dem Rennen ausgegeben werden.

Nach beendigtem Pferderennen wird die Verloosung eines Pferdes unter die resp. Actionaire im

Artushofe, Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr

stattfinden, deren Beiwohnung jedem Actionair frei steht. Alle Nummern, sowohl der früher gezeichneten und rechtzeitig berichtigten, als auch der bis zum Renntage einschließlich gelöseten Actien nehmen Theil an der Verloosung.

Königsberg, den 6. September 1842.

Das Directorium des Vereins für Pferderennen und Thierschau in Preußen.

v. Zander.

9.

Aufforderung.

Besitzer von Bücher, welche dieselben bei Gelegenheit einer in zwei Monaten stattfindenden Auction durch mich zu versteigern wünschen, werden hiemit aufgefordert, die Verzeichnisse derselben bis ultimo d. M. bei mir einzureichen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

10.

Kunst-Vorstellung.

Heute Donnerstag, den 8. d., wird in meinem Garten der Künstler Herr Hüttemann mit seiner Gesellschaft eine ausgezeichnete **acrobatische, equilibristische und gymnastische Kunstvorstellung** zu geben die Ehre haben. Zum Beschluß: **die Höllenbraut oder das feurige Mädchen** im Brillant-Feuerwerk, mit 48 Fontainen, Feuerrädern, romantischen Lichtern und bengalischen Flammen.

Da weder Mühe noch Kosten gespart sind diese Vorstellung so brillant wie möglich auszuführen, so bittet um zahlreichen Besuch

der Gastwirth Mielke an der Allee.

11. Auf dem Wege von Zoppot nach dem fürstlichen Garten in Oliva und hierher ist am Montag, den 5. dieses, eine in der Form einer Schleife mit Granaten und echten Perlen besetzten Broche verloren gegangen.

Wer dieselbe Langgasse № 401. im Laden abliefert, erhält eine angemessene Belohnung.

12. 1 Handl.-Gehülfe für's Material-, Eisen- rc. Geschäft, mit d. best. Zeugniss. empfiehlt das Commiss.-Bureau Langgasse 59.

13. Ein Knabe, der Lust hat die Bäcker-Profession zu erlernen, kann sich melden im Breitenthor beim Friseur Hadlich.

14. Donnerstag, den 8 d. M., findet das letzte Garten-Konzert in der Ressource zum freundschaftlichen Verein statt. Die Vorsteher.

Danzig, den 3. September 1842.

15. Ich warne einen Jeden, meiner Frau auf meinen Namen etwas zu borgen, indem ich für dergleichen Schulden durchaus nicht aufkommen werde.

Leppack.

16. Tagnetergasse № 1311. ist ein Marder verloren gegangen; wer ihn daselbst abliefert erhält 15 Sgr. Belohnung.

17. In der Jopengasse ist eine Pfeife gefunden worden, und kann daselbst № 558. in Empfang genommen werden.

18. Alte gute Dachpfannen und Ziegeln werden gekauft Dielenmarkt № 273. bei Friedrich Herrlich.

19. **Kauf-Gesuch.**

Eine Apotheke und 1 Gut von 1 bis 1½ Hufe culmisch, Niederung, wird zu kaufen gesucht durch den Commissionair C. F. Krause,

Breitegasse № 1103.

20. Wer auf ein Landgut gegen hypothekarische Sicherheit ein Capital von 2500 Rthlr. zu 5 pCt. unterzubringen wünscht, beliebe seine Adresse mit G. P. bezeichnet im Intelligenz-Comtoir abzugeben.

21. Im Hause № 1278. 2ten Damm sind 2 Stuben nebst Küche von Michaeli d. J. zu vermiethen. Das Nähere daselbst und in der Burgstraße № 1663. zu befragen, woselbst auch Pensionaire aufgenommen werden.

22. Porzellan wird, in **kochend Heißem** brauchbar, reparirt; auch wird reparirt: Gyps, Alabastor, Marmor, Agat, Bernstein, Elfenbein, Glas, Meerschaum ꝛc., Scheibenrittergasse 1249, beim Schlosser Herrn Donat, 2 Treppen hoch.

Vermiethungen.

23. Heil. Geistgasse № 1003. ist die Belle-Etage bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wie auch kleinere Wohnungen zu vermiethen, auch das Haus am 2ten Damm № 1279. ist im Ganzen oder theilweise zu vermiethen. Das Nähere Heil. Geistgasse № 1003.

24. In der Hintergasse nahe dem Fischerthore ist Stallung auf zwei Pferde nebst Wagenremise und Futtergelaß vom 1. Oktober ab zu vermiethen. Näheres Hundegasse № 257.

25. Im Niederfelde in der Erholung ist eine Oberwohnung, bestehend aus 2 Stuben nebst eigener Küche zu vermiethen.

26. Heil. Geistgasse № 939. ist eine meublirte Stube an einzelne Personen zu vermiethen.

27. Langgasse № 536. ist der Obersaal nebst Bodenkammer, gleich oder zur rechten Zeit, auch als Absteigequartier und mit Bedienung zu vermiethen.

28. Zu Michaeli zu vermiethen. Nachricht Breitg. № 1144.: die Untergelegenheit Breitg. № 1227. zum Laden, die Gelegenheit 3ten Damm № 1421., 1 Tr.

Auctionen.

29. Freitag, den 9. September c, sollen im Hause Langgasse № 531., wegen Veränderung des Wohnorts, gegen gleich baare Zahlung, öffentlich meistbietend verkauft werden:

1 Schreibsecretair, mehrere Kleider-, Wäsche- und Eck-Schränke, 2 Sophas, gepolsterte Stühle, Kommoden, Sopha-, Spiel- und Ansetz-Tische, 1 gepolsterte Clavierbank, Sopha- und Kinder-Bettgestelle, 3 Spiegel, Seegrasmatratzen, 1 kleine Badewanne, 1 Sopha-Teppich und mehrere Topfpflanzen, mehreres Küchengeräthe, Kupferstiche, Gläser und etwas Brennmaterial.

J. T. Engelhard, Auctionator.

30. Freitag, den 9. September c., Nachmittags 3 Uhr, sollen auf dem Langenmarkte, vor dem Hotel de Leipzig auf freiwilliges Verlangen, 2 braune Wagenpferde nebst Blankgeschirren, 1 fast neuer Halbwagen mit Vorderverdeck und 1 dito Kabriolet meistbietend verkauft werden, wozu Kauflustige hiemit eingeladen werden.

J. T. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

31. Brabank № 1778. sind Tulpenzwiebeln in verschiedenen Farben recht billig zu haben.

32. 2 Wagenpferde, Fuchsengländer, 5 Zoll groß und ein Reitpferd, complett geritten, brauner Langschwanz, stehen in Stadtgebieth bis zum 12. d. zum Verkauf. Das Nähere zu erfragen bei Herrn de Beer, ebendaselbst.

33. Zwei birken polirte Eckspinde stehen zum Verkauf Johannisgasse № 1322.

34. Hochländisch büchen und fichten Klobenholz, so wie brückscher Torf bester Qualität, wird zu den billigsten Preisen verkauft Schäferei № 38. neben dem Seepackhofe.

J. F. Herrmann, Wwe.

35. **Vor meiner Abreise zur Leipziger Messe** offerire ich

Damen-Mäntel,

von den elegantesten bis zu den gewöhnlichsten Sorten,

Crispines, Bournous, engl. Macintosh-Röcke, alle Sorten Pelzwaaren und Schlaf- und Hausröcke billigst

A. M. Pick, Langgasse № 375.

36. **Baumwollenwatten** von 3—10 Sgr. pro Stück empfiehlt die **Wattenfabrik** von

A. M. Pick, Langgasse.

37. Wir sind Willens unsern Oderkahn № 71. zu verkaufen, tragend 28 Last, mit allem vollständigen Zeuge, liegend an der Langenbrücke. Laubenstein.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

38. **Nothwendiger Verkauf.**

Das dem Tischlermeister Gerhard Barg und seiner Ehefrau zugehörige, auf Langgarten unter der Servis Nummer 58 und № 96. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 3734 Rthlr. 7 Sgr. 8 Pf. zufolge der nebst Hypothekenscheinen und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den Ein und zwanzigsten December 1842, Vormittags um 11 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Zugleich werden der eingetragene Creditor Wasserdiener Johann Daniel Prieß resp. dessen Erben, zur Wahrnehmung ihrer Gerechtsame zu dem angesetzten Termin mit vorgeladen.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Danzig.

39. **Nothwendiger Verkauf.**

Die beiden von dem Gastwirth Joseph Günther besessenen Grundstücke, von denen das eine am vorstädtschen Graben sub № 40. des Hypothekenbuchs und № 166 der Servisanlage belegen auf 15,615 Rthlr. 9 Sgr. 10 Pf. abgeschätzt ist, und das andere in der Fleischergasse sub № 43. des Hypothekenbuchs und sub № 157., 158. und 159 der Servisanlage belegen und auf 181 Rthlr. 21 Sgr. 10 Pf., abgeschätzt worden, und welche zusammen das Gasthaus Hotel de Berlin bilden, sollen, zufolge der nebst Hypothekenscheinen und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxen,

den 10. Februbr 1843, Vormittags 11 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Zugleich wird der seinem Aufenthalte nach unbekannte Besitzer Joseph Günther zur Wahrnehmung seiner Gerechtsame zu dem anberaumten Termine vorgeladen.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

40. **Nothwendiger Verkauf.**

Das dem Peter Labudda gehörige im Königl. Dorfe Kaminica sub № 9. des Hypothekenbuchs belegene Bauergrundstück, abgeschätzt auf 647 Rthlr. 10 Sgr. soll

am 28 Oktober c., Vormittags 10 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Die Taxe und der Hypothekenschein können in der hiesigen Registratur eingesehen werden.

Carthaus, den 19. Juli 1842.

Königliches Landgericht.

Edictal-Citation.

41. Nachdem von dem unterzeichneten Königl. Land- und Stadtgerichte der

Concurs über das Vermögen des Weinhändlers Martin Carl August Sack eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche eine Forderung an die Concurs-Masse zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich binnen 3 Monaten und spätestens in dem auf

den 12. November c., Vormittags 10 Uhr,

vor dem Herrn Kammergerichts-Assessor Labes angesetzten Termin mit Ihren Ansprüchen zu melden, dieselben vorschriftsmäßig zu liquidiren, die Beweismittel über die Richtigkeit ihrer Forderung einzureichen oder namhaft zu machen, und demnächst das Anerkenntniß oder die Instruction des Anspruchs zu gewärtigen.

Sollte einer oder der andere am persönlichen Erscheinen verhindert werden, so bringen wir demselben die hiesigen Justiz-Commissarien Walter, Völtz, Boje und Matthias als Mandatarien in Vorschlag, und weisen den Creditor an, einen derselben mit Vollmacht und Information zur Wahrnehmung seiner Gerechtsame zu versehen und bemerken hiebei, daß der Justiz-Commissarius Täubert Curator der Masse ist. Derjenige von den Vorgeladenen aber, welcher weder in Person noch durch einen Bevollmächtigten in dem angesetzten Termin erscheint, hat zu gewärtigen, daß er mit seinem Anspruche an die Masse präkludirt und ihm deshalb gegen die übrigen Creditoren, ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Danzig, den 8. Juli 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Schiffs-Rapport.

Den 1. September angekommen.

D. Zielke — Hevelius — Liverpool — Salz — Rheederei.

Gesegelt.

H. J. Zevens — Reurs von Schiedam — Amsterdam — Getreide.
J. Pfeiffer — Diana — — —
C. J. Kiettner — Copernicus — Rochefort — Holz.
H. W. Pannmann — Etrike Johanne — Amsterdam — Getreide. Wind S. O.

Den 2. September gesegelt.

W. J. Grönwald — Iduna — Cherbourg — Holz.
C. E. Peters — Wilhelmine — Nantes — — Wind N. N. O.

Den 3. September angekommen.

M. Aars — Najaden — Drammen — Ballast — Bencke & Co.
A. Bork — Solide — — Bencke & Co.
S. D. Böhndel — Frau Maria — Capeln — Ballast — Ordre.
J. Mackey — Rhind — Rörvig — —
J. F. Dahlitz — Navarin — Elseneur — Rheederei.
P. H. Erichsen — Elise Marie — Middelfahrt — J. Böhm & Co.
J. C. Rieper — Sophie — Cappeln — Ordre.
C. H. Kroman — Hoffnung — Marstall — —
J. Andrea — Karen Andrea — Randers — —
H. P. Hansen — Anne — Catharine — Marstall — —
H. Brandt — Enigheden — Neustadt — —
G. Blenck — George — Portsmouth — Rheederei.
J. J. Cramer — Jacoba Maria — Stettin — T. Bischoff & Co.
W. Gencke — Ferdinand — Swinemünde — Ordre.
J. McLean — Lady Lovat — — —
H. P. Möller — Caroline Margarethe — Svendborg — —

Th. Rickinson — Emma — London — Ballast — Ordre.
J. Farbes — Ann — Aberdeen — —
J. Collie — Eliza — London — —
J. U Janßen — Gesina Catharina Brons — Amsterdam — Ballast — Ordre.
J. Reid — Helen — Travemünde — —
J. Dethloff — Christine — Amsterdam — G. F. Focking.
C. H. Viereck — Andreas — Cappeln — Ordre
V. Berndt — Caroline — Swinemünde — Heeringe —
G. Striepling — Jupiter — Plymouth — Ballast — Rheederei.
M. P. Storm — 3 Venner — Faaborg — F. Böhm & Co.
W. Hicks — Diana — Fredrickswarp — Ordre.
A. Hepburn — Enterprize — Malmö — —
G. Block — Elisabeth — Kiel — —
B. Olsen — Cecilie — Stavanger — Heeringe —

Gesegelt.

R. Watson — Magdalene — Hull — Holz.
J. F. Frahm — Herrmanu — Petersburg — Spiritus.
T. Harding — Alida — Amsterdam — Getreide. Wind W. S. W.

Getreidemarkt zu Danzig,

vom 2. bis incl. 6. September 1842.

I. Aus dem Wasser. Die Last zu 60 Scheffel, sind — Lasten Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden. Davon — Lasten unverkauft, und — Last gespeichert.

		Weizen.	Roggen zum Verbrauch.	Leinsaat.	Rips.	Wicken.	Erbsen.
1. Verkauft	Lasten: . .						
	Gewicht, Pfd.		Am Ge-	treide-	markt		
	Preis, Rthlr.		nichts	passirt.			
2. Unverkauft	Lasten: . .						
II. Vom Lande:							
	d. Schfl. Sgr.						

Thorn sind passirt vom 30. Aug. bis incl. 2. Septbr. 1842 und nach Danzig bestimmt:

96 Last 29 Scheffel Weizen.
14714 Stück kiehnen Rundholz.
480 Stück kiehne Balken.
400 Stück eichne Bohlen.